

Der neue BMW M5 Competition. Langfassung.



Die BMW M GmbH präsentiert die kraftvollste und sportlichste Variante ihrer Hochleistungs-Limousine. Der neue BMW M5 Competition (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,8 - 10,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 246 – 243 g/km)* setzt neue Maßstäbe für Dynamik, Agilität und Präzision in seiner Fahrzeugklasse.

Eine gegenüber dem neuen BMW M5 um 19 kW/25 PS auf 460 kW/625 PS gesteigerte Motorleistung, ein nochmals direkteres Ansprechverhalten und eine spezifische Fahrwerksabstimmung garantieren ein jederzeit vom Rennsport inspiriertes Fahrerlebnis. Der neue BMW M5 Competition kombiniert das Maximum an Performance und eine besonders exklusive Ausstrahlung mit der für BMW M Automobile typischen Alltagsouveränität.

Erfolgstory: Competition als Markenzeichen für maximale Performance und Exklusivität.

Die Markteinführung des neuen BMW M5 Competition geht mit der Etablierung einer neuen Produktkategorie einher. Die BMW M GmbH bietet die leistungsstärksten Varianten ihrer High-Performance-Automobile zukünftig als eigenständige Modelle an. Die neue Angebotsstruktur resultiert aus der hohen Popularität der jeweils modellspezifisch konfigurierten M Competition Pakete einschließlich Leistungssteigerung. Sie wurden erstmals für den Vorgänger des aktuellen BMW M5 offeriert und sind derzeit auch für die Modelle BMW M4 Coupé, BMW M4 Cabrio und BMW M3 Limousine erhältlich. In der Vorgängergeneration waren rund 40 Prozent aller weltweit verkauften BMW M5 mit einem M Competition Paket ausgestattet. Absolutes Highlight im Angebot war die in einer auf 200 Exemplare limitierten Auflage produzierte BMW M5 Competition Edition mit einer auf 441 kW/600 PS gesteigerten Leistung und einer besonders exklusiven Serienausstattung.

* Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/1715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Der neue BMW M5 Competition wird mit Produktionsbeginn im Juli 2018 verfügbar sein. Die bedeutendsten Märkte für den BMW M5 und den BMW M5 Competition sind die USA, Großbritannien und Deutschland sowie Japan und Kanada.

Motor: Mehr Kraft und eine eigenständige Leistungscharakteristik.

Der Ursprung für das besonders emotionsstarke Performance-Erlebnis, das den Charakter des neuen BMW M5 Competition bestimmt, liegt in der spezifischen Leistungscharakteristik seines Motors. Das für den BMW M5 entwickelte Hochdrehzahl-Triebwerk mit M TwinPower Turbo Technologie wurde im Detail neu abgestimmt und weist eine optimierte Drehmoment- und Leistungsentfaltung auf.

Der 4,4 Liter große V8-Motor erzeugt jetzt eine Höchstleistung von 460 kW/625 PS. Diese wird bei einer Motordrehzahl von 6 000 min⁻¹ erreicht. Das maximale Drehmoment beträgt 750 Newtonmeter und steht in einem besonders breiten Drehzahlband zur Verfügung, das von 1 800 min⁻¹ bis 5 800 min⁻¹ reicht – und damit um 200 min⁻¹ weiter als beim neuen BMW M5. Die M typische, gleichmäßige Kraftentfaltung hält damit nochmals länger an und führt unmittelbar in jene Drehzahlregion, in der das Triebwerk seine maximale Leistung mobilisiert. Auf diese Weise wird das aus dem Rennsport abgeleitete Hochdrehzahlkonzept des Achtzylinders im neuen BMW M5 Competition zur Erzeugung von imposanter Schubkraft genutzt. Die spezifische Leistungsentfaltung macht sich in einem auf 3,3 Sekunden reduzierten Wert für die Beschleunigung von null auf 100 km/h bemerkbar. Die Tempo-200-Marke wird aus dem Stand nach 10,8 Sekunden erreicht – 0,3 Sekunden früher als beim neuen BMW M5.

M Sportabgasanlage mit besonders markanter Soundentwicklung.

Das Technologiepaket des V8-Motors umfasst auch den zylinderbankübergreifenden Abgaskrümmern. Die präzise geführten Abgasströme sorgen für ein besonders spontanes Ansprechen der Turbolader sowie für einen optimierten Ladungswechsel. Zur nochmaligen Reduzierung der in den Abgasen enthaltenen Schadstoffe wird der neue BMW M5 Competition zusätzlich mit einem Partikelfilter ausgestattet.

Die Serienausstattung des neuen BMW M5 Competition umfasst eine modellspezifische M Sportabgasanlage. Diese Ausführung der doppelstufen und klappengesteuerten Abgasanlage erzeugt eine extrem markante Soundentwicklung, die insbesondere bei intensiver Lastanforderung und hohen Drehzahlen von einer nochmals sportlicheren Charakteristik geprägt ist und damit das emotionsstarke Erlebnis der vom Motor entwickelten

Schubkraft zusätzlich unterstützt. Über die per Tastendruck wählbaren Modi der Motorcharakteristik wird auch das Klangbild der Abgasanlage variiert. Dabei ist beim neuen BMW M5 Competition der im Modus Sport Plus abgerufene Soundcharakter nochmals kraftvoller ausgeprägt. Darüber hinaus kann der Fahrer die akustische Präsenz des Antriebs mithilfe des M Sound Control Tasters beeinflussen. Per Knopfdruck lässt sich so auch ein betont dezenter Antriebssound aktivieren. Ein optisches Merkmal der M Sportabgasanlage sind die in Schwarzchrom ausgeführten Blenden der beiden rechts und links in die Heckschürze integrierten Endrohrpaare.

Spezifische Motorlager optimieren Ansprech- und Einlenkverhalten.

Einen spürbaren Einfluss auf das Fahrverhalten des neuen BMW M5 Competition hat auch der Einsatz einer modellspezifischen Motorlagerung. Die Antriebslager weisen eine veränderte Kennlinie auf. Ihre Federrate wurde im Vergleich zum neuen BMW M5 von 580 auf 900 N/mm erhöht. Die straffere Anbindung der Antriebseinheit an die Fahrzeugstruktur ist deutlich spürbar. Sie führt zu einem nochmals spontaneren Ansprechverhalten des Motors und einer unmittelbaren Übertragung seiner Kraft auf den Antriebsstrang. Ebenso bewirkt die steifere Kennlinie ein wahrnehmbar direkteres und präziseres Einlenken in Kurven. Zusätzlich steigert die straffe Motorlagerung das Antriebserlebnis, indem die charakteristischen Akustikeigenschaften des V8-Triebwerks noch prägnanter den Innenraum erreichen.

Perfekte Kraftübertragung: 8-Gang M Steptronic Getriebe und M xDrive.

Die Kraftübertragung erfolgt auch beim neuen BMW M5 Competition über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe, das in seinem Aufbau und seiner Funktionalität auf hochdynamisches Fahren ausgerichtet ist. Außergewöhnlich kurze Schaltzeiten sowie schnelle und präzise Reaktionen auf jede Lastanforderung sorgen dafür, dass die Leistungscharakteristik des Motors spontan in Performance umgesetzt werden kann. Mit der Drivelogic-Schaltwippe auf dem Gangwahlschalter können drei Modi für effizientes, sportliches oder besonders dynamisches Fahren ausgewählt werden. Manuelle Eingriffe in die Gangwahl lassen sich sowohl mit dem Wählhebel als auch mit den Schaltwippen am Lenkrad vornehmen. Ein spezifischer Getriebeölkühler stellt auch bei extremer Belastung auf der Rennstrecke angemessene Betriebstemperaturen sicher.

Das im neuen BMW M5 erstmals präsentierte Allradssystem M xDrive bietet ebenfalls optimale Voraussetzungen für faszinierende Performance. Der intelligente Allradantrieb bringt auch die nochmals gesteigerte Kraft des BMW M5 Competition auf souveräne und begeisternde Weise auf die

Fahrbahn. Er ermöglicht exakt jenes Plus an Traktion, das für Beschleunigungswerte auf dem Niveau von Supersportwagen erforderlich ist. Für eine verlustfreie Übertragung der hohen Motorleistung sorgt insbesondere das zentral gesteuerte Zusammenwirken des Allradsystems M xDrive mit dem Aktiven M Differenzial. Das Antriebsmoment wird von der elektronisch gesteuerten Lamellenkupplung des Verteilergetriebes stufenlos und vollvariabel zwischen den Vorder- und den Hinterrädern sowie vom Aktiven M Differenzial ebenso bedarfsgerecht zwischen den beiden Hinterrädern verteilt.

Mit seiner hinterradbetonten Auslegung leistet das M xDrive System einen zusätzlichen Beitrag zur Agilität der Hochleistungs-Limousine. Es bietet dem Fahrer außerdem die Möglichkeit zu einer individuellen Konfiguration der Kraftverteilung. Darüber hinaus hat der Fahrer die Möglichkeit, per Tastendruck sowohl die Wirkungsweise der Fahrstabilitätsregelung DSC als auch die Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und den Hinterrädern zu beeinflussen. Alternativ zur Grundeinstellung stehen auch im neuen BMW M5 Competition der M Dynamic Modus, der kontrollierte Drifts und ein besonders spielerisches Handling ermöglicht, sowie drei weitere, für den Einsatz auf der Rennstrecke optimierte Modi mit deaktivierter Fahrstabilitätsregelung DSC zur Auswahl. Neben den Modi 4WD und 4WD Sport kann der Fahrer auch die Einstellung 2WD mit reinem Hinterradantrieb wählen, die dem erfahrenen Könnern das von früheren Generationen des BMW M5 bekannte, extrem puristische Fahrverhalten ohne einschränkende Regelsysteme bietet.

Eigenständige Fahrwerksabstimmung für Präzision und Performance auf höchstem Niveau.

Wie jedes BMW M Automobil erhält auch der neue BMW M5 Competition eine präzise auf die Leistungscharakteristik seines Motors abgestimmte Fahrwerkstechnik. Die dabei umgesetzten Modifikationen gewährleisten auch in hochdynamischen Fahrsituationen ein jederzeit exakt kontrollierbares Handling. Die Grundlagen dafür wurden mit einer M spezifischen Kinematik und Elastokinematik für die Doppelquerlenker-Vorderachse und die Fünf-Lenker-Hinterachse der Hochleistungs-Limousine geschaffen. Ein neutrales Eigenlenkverhalten und ein bis in den fahrdynamischen Grenzbereich hinein linearer Querkraftaufbau kennzeichnen das daraus resultierende Fahrverhalten. Auch die Variable Dämpfer Control kommt in einer M spezifischen Ausführung zum Einsatz. Per Tastendruck lassen sich die drei Modi Comfort, Sport und Sport Plus aufrufen, in denen jeweils eine eigenständige Dämpfer-Kennlinie aktiviert wird. Höchste Zielgenauigkeit beim Einlenken und eindeutige Rückmeldungen vermittelt die elektromechanische M Servotronic Lenkung.

Die modellspezifische Fahrwerksabstimmung des neuen BMW M5 Competition umfasst neben einer Fahrzeugtieferlegung um 7 Millimeter gezielte Modifikationen in den Bereichen Radaufhängung, Federung und Dämpfung. Die Erhöhung des Radsturzes an der Vorderachse steigert das Potenzial zur Aufnahme von Seitenkräften bei dynamischer Kurvenfahrt. Eine noch präzisere Radführung an der Hinterachse wird durch die Bestückung der Spurlenker mit Kugelgelenken anstelle von Gummilagern bewirkt. An der Hinterachse wurde auch die Federrate des Stabilisators steifer ausgelegt. Dies führt zu einer besonders heckbetonten Verteilung des in schnell durchfahrenen Kurven auftretenden Wankmoments.

Die Vorderachse des neuen BMW M5 Competition erhielt eine neu konzipierte Lagerung für den Stabilisator. Mit einer im Vergleich zum neuen BMW M5 um ebenfalls zehn Prozent steiferen Auslegung der Federung an der Vorder- und an der Hinterachse wird für eine straffere Abstützung gesorgt, die sich auch auf das Ansprechen der Lenkung positiv auswirkt. Kürzere Zusatzfedern reduzieren zudem die Radlastschwankungen. Den gleichen Effekt hat die eigenständige Abstimmung der Dämpferhydraulik. Im neuen BMW M5 Competition wird in den drei per Tastendruck wählbaren Modi der sportliche Charakter der Limousine besonders stark zur Geltung gebracht. Auch im Modus Comfort ist daher die direkte Anbindung des Fahrwerks deutlich spürbar. In der Einstellung Sport wird das für die Testfahrten auf der Nordschleife des Nürburgrings ideale Dämpfer-Kennfeld aktiviert. Der Modus Sport Plus unterstützt extrem dynamisches Fahren auf Grand-Prix-Rennstrecken.

Souverän kontrollierbares Handling in Kurven.

Die Summe aller Modifikationen führt zu einer Optimierung der Performance-Eigenschaften, die vor allem beim Einsatz auf der Rennstrecke zur Geltung kommt. Der neue BMW M5 Competition zeigt in hochdynamischen Fahrsituationen ein nochmals gesteigertes Maß an Lenkpräzision. Intensiv wahrnehmbar ist darüber hinaus das auch im Grenzbereich souverän kontrollierbare Kurvenfahrverhalten. Die Fahrstabilität bei hohen Seitenkräften sowie die Beherrschbarkeit des Fahrzeugs beim Einlenken und beim Herausbeschleunigen aus Kurven erreichen ein nochmals höheres Niveau. Dabei geht das erzielte Plus an Fahrdynamik mit vergleichsweise geringen Einschränkungen beim Abroll- und Aufbaukomfort einher.

Herausragende Verzögerungsleistungen erzielt auch im neuen BMW M5 Competition die gewichtsoptimierte M Compound Bremsanlage mit Sechs-Kolben-Festsätteln und gelochten, innenbelüfteten Bremsscheiben an den Vorderrädern sowie Ein-Kolben-Faustsätteln und integrierter Parkbremse an den Hinterrädern. Optional wird die M Carbon-

Keramik-Bremsanlage angeboten, die sich durch ein nochmals reduziertes Gewicht, extreme thermische Standfestigkeit und hohe Verschleißfestigkeit auszeichnet.

Zur Serienausstattung des neuen BMW M5 Competition gehören exklusive M Leichtmetallräder im Y-Speichendesign und in Bicolor-Ausführung. Die 20 Zoll großen geschmiedeten Räder tragen Mischbereifung in den Größen 275/35 R 20 vorn sowie 285/35 R 20 hinten.

Exklusive und ausdrucksstarke Designmerkmale.

Die speziell für den neuen BMW M5 Competition entwickelten Leichtmetallräder tragen nicht nur zu den herausragenden Performance-Eigenschaften, sondern auch zum exklusiven Erscheinungsbild bei. Zu den eigenständigen Designmerkmalen zählen außerdem die vollständig in Wagenfarbe lackierten Türöffner und zahlreiche in Schwarz hochglänzend ausgeführte Details. Beim neuen BMW M5 Competition weisen nicht nur die Spiegelfüße und Spiegeldreiecke, sondern auch die Kappen der Außenspiegel sowie die Ziergitter der M typischen Kiemen auf den vorderen Seitenwänden die sportlich-dezente schwarze Farbgebung auf. So entsteht eine harmonische Einheit mit der BMW Individual Hochglanz Shadow Line für die Seitenfenstereinfassungen und die B-Säulen-Blenden.

Mit dem Rahmen der Niere wird auch an der Fahrzeugfront ein zusätzlicher Akzent in Schwarz hochglänzend gesetzt. Am Heck ist der neue BMW M5 Competition an der ebenfalls in Schwarz hochglänzend gehaltenen Blende für die Stoßfängerverkleidung zu erkennen. Sie bildet eine farblich harmonisierende Einheit mit den Endrohrblenden in Schwarzchrom. Darüber hinaus ist nicht nur der Heckspoiler in hochglänzendem Schwarz ausgeführt, sondern auch das „M5“ Emblem auf der Kofferraumhaube, das außerdem um den Schriftzug „Competition“ ergänzt wird.

Schwarze Sicherheitsgurte mit einem dezenten Streifendesign in den Farben der BMW M GmbH und Fußmatten mit spezifischem Keder und „M5“ Emblem ergänzen das von einem hochwertigen Sportwagen-Flair geprägte Interieur des neuen BMW M5 Competition. Als zusätzliches Identifizierungsmerkmal wird der Fahrer im Aufstartmodus in der Instrumentenkombination mit dem Schriftzug „M Competition“ begrüßt.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben für die mit (*) gekennzeichneten Fahrzeuge sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV in ihrer aktuellen Fassung und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <https://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> unentgeltlich erhältlich ist.